



Dezernat ..III ..

Az. 51 JuhiPI

Datum: 31.07.2015

**INFORMATIONSVORLAGE  
ZUM VERSAND****Nr. V417/2015**

Betreff

Tagesbetreuung für Kinder; Aktueller Stand der Betreuungssituation im Stadtgebiet Mannheim am  
Stichtag 01.07.2015

Betrifft Antrag / Anfrage:

Antragsteller/in:

**Versand an****Öffentlichkeitsstatus**

Öffentlich

Ausschuss für Bildung und  
Gesundheit/Schulbeirat/Jugendhilfeausschuss sowie den  
übrigen Mitgliedern des Gemeinderates und allen  
Bezirksbeiräten

Stadtteilbezug: Stadtweit

Vorgeschlagene Maßnahme zur Bürgerbeteiligung:

Nein

# INFORMATIONSVORLAGE ZUM VERSAND

## Nr. V417/2015

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt:

### a.) Ergebnishaushalt

#### 1) Einmalige Erträge / Aufwendungen

Aufwendungen der Maßnahme		€
Erträge der Maßnahme (Zuschüsse usw.)	./.	€
Einmalige Aufwendungen zu Lasten der Stadt		€

#### 2) Laufende Erträge / Aufwendungen

Laufender Betriebs- und Unterhaltungsaufwand nach Fertigstellung der Baumaßnahme, Inbetriebnahme der Einrichtung bzw. Durchführung der Maßnahme (einschl. Finanzierungskosten)		€
zu erwartende laufende Erträge	./.	€
jährliche Belastung		€

### b.) Finanzhaushalt

Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Gesamtkosten der Maßnahme)		€
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	./.	€
Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit		€

i.V.  
Quast

Dr. Freundlieb

## **Kurzfassung des Sachverhaltes**

Die Verwaltung gibt mit dieser Vorlage einen Überblick über die aktuelle Betreuungssituation und die Nachfrage nach Betreuungsplätzen im Stadtgebiet Mannheim. Unter Berücksichtigung der bisherigen Vorlagen mit den Stichtagen 01.03.2013, 01.07.2013, 01.10.2013, 01.01.2014, 01.04.2014, 01.07.2014, 01.10.2014, 01.01.2015, 01.04.2015 und der aktuellen besteht die Möglichkeit, die Entwicklung der Betreuungssituation kontinuierlich im zeitlichen Verlauf zu beurteilen. Ab der Vorlage zum Stichtag 01.10.2014 (V664/2014) beziehen sich die Zahlen auf die Bevölkerungszahlen und Bevölkerungsprognose 2013, zuvor auf die aus 2012. Damit einhergehende Auswirkungen wurden in der Vorlage V664/2014 dargestellt.

## Sachverhalt

Mit der Vorlage informiert die Verwaltung über den Sachstand der Nachfrage nach Betreuungsplätzen. Die mit der Vorlage V473/2013 begonnene Struktur wird beibehalten. Wie bereits mit der Vorlage zum Stichtag 01.10.2014 V664/2014 begonnen, werden zur Ermittlung der Versorgungsquoten die Bevölkerungszahlen und die Bevölkerungsprognose der Statistikstelle der Stadt Mannheim aus 2013 herangezogen (zuvor die Prognose aus 2012). Die Gründe hierfür und damit einhergehenden Auswirkungen, die bei einem Vergleich der Versorgungsquoten zu beachten sind, sind in der Vorlage V664/2014 dargestellt.

### **Zusammenfassende Aussagen zur Ausleitung aus dem Meldesystem für Kinder (MeKi) zur Nachfrage nach Kinderbetreuungsplätzen in Mannheim zum Stand 01.04.2015**

#### **Krippenplätze**

Zum 01.07.2015 wurde für 746 Kinder ein Krippenplatz gesucht. 476 Kinder konnten einen Krippenplatz erhalten. 270 Kinder waren am Stichtag 01.07.2015 noch unversorgt. Gegenüber 01.04.2015 sind weniger Kinder unversorgt (-127). Den unversorgten Kindern stehen aber mit 328 freien Plätzen (davon von den Einrichtungen gemeldete 198 freie Krippenplätze und 130 freie Plätze in der Tagespflege) 77 Plätze weniger gegenüber als am Stichtag 01.04.2015. Die Versorgungsquote an U3-Plätzen beträgt aktuell stadtweit 35,2 Prozent. Nach Inbetriebnahme aller baulich bereits realisierten Betreuungsplätze liegt die Versorgungsquote an U3-Plätzen bei mindestens 36%. Daher reicht nach derzeitigem Stand das Angebot aus, um die Nachfrage nach Krippenplätzen zu befriedigen.

#### **Blick auf die Stadtteile**

In einigen Stadtteilen gibt es eine besonders hohe Nachfrage nach Krippenplätzen. Aktuell ist in den folgenden Stadtteilen die Zahl der nicht versorgten Kinder am höchsten:

- Neckarstadt-Ost	48 Kinder unversorgt	(12 freie Plätze in Krippe, 9 in TPF)
- Neckarau / Niederfeld	43 Kinder unversorgt	(12 freie Plätze in Krippe, 2 in TPF)
- Innenstadt/Jungbusch	43 Kinder unversorgt	(15 freie Plätze in Krippe, 12 in TPF)
- Oststadt/Schwetzingenstadt	43 Kinder unversorgt	(7 freie Plätze in Krippe, 4 in TPF)
- Lindenhof	34 Kinder unversorgt	(1 freier Platz in Krippe, 7 in TPF)
- Seckenheim	21 Kinder unversorgt	(4 freie Plätze in Krippe, 5 in TPF)

Ferner gilt es, Folgendes zu berücksichtigen: Es werden weitere 100 neue Plätze geschaffen, die bis auf 20 bereits baulich realisiert sind. Davon werden 30 Plätze trotz stadtweit unversorgter Kinder derzeit nicht nachgefragt. Sofern Eltern bereit sind diese Plätze anzunehmen, erfolgt die Inbetriebnahme. Denn auch weiterhin stehen alle Plätze allen Mannheimer Kindern zur Verfügung, egal in welchem Planungsgebiet sie wohnen. Darunter 20 Plätze in Oststadt / Schwetzingenstadt. Hier wird sich die Situation weiter entspannen. Durch die hohe Zahl der freien Plätze in Neckarstadt – West erwarten wir Entspannung in Neckarstadt - Ost.

Aktuell sind bei der betriebsnahen Einrichtung Lu - Kids in Ludwigshafen die Plätze, die BASF Beschäftigten mit Wohnsitz in Mannheim zur Verfügung stehen, voll belegt.

## **Kindergarten**

Zum Stichtag 01.07.2015 wurde stadtweit für 1.829 Kinder ein Kindergartenplatz nachgefragt.

1.224 Kinder konnten einen Kindergartenplatz erhalten.

668 Kinder sind aktuell noch unversorgt. Hierbei werden auch solche Kinder als „unversorgt“ gezählt, die einen Platz in einem Kindergarten haben, aber ein anderes Betreuungsangebot wünschen. Zum Stichtag 01.04.2015 waren dies 21 Kinder. Dem stehen derzeit von den Einrichtungen 223 gemeldete freie Plätze gegenüber.

Nach wie vor sucht die Mehrzahl der Eltern eine Ganztagsbetreuung für ihr Kind. Der Anteil an allen Nachfragen ist gegenüber Januar 2015 leicht gesunken. Er liegt aktuell bei rund 56 Prozent, im Januar 2015 lag er bei 60 Prozent. Rund 40 Prozent suchen einen VÖ Platz, die Nachfrage nach Regelplätzen beträgt derzeit rund 4 Prozent.

## **Blick auf die Stadtteile**

Es gibt Stadtteile mit einer ausgeglichenen Versorgungssituation (z.B. Friedrichsfeld, Luzenberg, Neuostheim, Rheinau-Süd).

Einige Stadtteile weisen eine deutlich höhere Nachfrage nach Kindergartenplätzen aus, als Plätze zur Verfügung stehen. In Innenstadt / Jungbusch können 78 Kinder nicht versorgt werden, denen 24 von den Trägern gemeldete freie Plätze gegenüber stehen.

In Neckarau / Niederfeld stehen aktuell 66 unversorgten Kindern 3 gemeldeten freien Plätze gegenüber.

In Neckarstadt – Ost konnten ebenfalls 60 Kinder nicht versorgt werden, die von den Einrichtungen gemeldeten freien Plätze betragen 43. In Neckarstadt – West konnten 54 Kinder nicht versorgt werden, die von den Einrichtungen gemeldete Anzahl freier Plätze beträgt 19.

In Sandhofen / Scharhof können 39 Kinder nicht versorgt werden, hier ist kein freier Platz gemeldet worden. Auf dem Lindenhof steht aktuell 43 unversorgten Kindern kein gemeldeter freier Platz gegenüber. In Feudenheim ist die Situation mit 21 unversorgten Kindern bei 6 von den Einrichtungen

gemeldeten Plätzen wieder etwas angespannt. In Vogelstang können aktuell 39 Kinder nicht versorgt werden, denen 7 von den Einrichtungen gemeldete freie Plätze gegenüber stehen, obwohl hier kurzfristig und vorübergehend Kindergartenplätze geschaffen wurden. In Hochstätt können aktuell 17 Kinder nicht versorgt werden, hier gibt es keinen gemeldeten freien Platz.

Zu beachten ist, dass derzeit weitere Kindergartenplätze in den Stadtteilen Käfertal, Rheinau – Pfingstberg sowie Neuostheim realisiert werden und bei Inbetriebnahme zur Entlastung der Betreuungssituation stadtweit beitragen.

## **Schulkindbetreuung**

Für 1.382 Kinder wurden zum Stichtag 01.07.2015 Schulkindbetreuungsplätze angefragt.

865 Kinder konnten in den bisherigen Vergaberunden für das kommende Schuljahr einen Betreuungsplatz erhalten. 517 Vormerkungen befinden sich noch in der Datenbank.

Während der Vergaben hatten 95 Eltern den angebotenen Betreuungsplatz nicht gewünscht oder sich nicht zurückgemeldet. Diese Vormerkungen werden im System noch weitergeführt; der Bedarf sinkt auf 422 Vormerkungen.

Den derzeit 422 Kindern, deren Nachfragen sich noch im Prozess der Vergabe befinden, stehen 221 freie Plätze gegenüber. Es werden somit am Stichtag 01.07.2015 zum 30.9.2015 statistisch 201 Plätze mehr nachgefragt als zur Verfügung stehen.

Weitere 100 Plätze werden für das neue Schuljahr ab September eingerichtet, so dass nach heutigem Stand zum September 2015 noch 101 Vormerkungen vorliegen werden. Ein weiterer bedarfsgerechter Ausbau ist vorgesehen.

Eine Sicherung der Schulkindbetreuung ist für die weitere Lebensplanung der Familien sehr wichtig. Es gilt, die Nachfrageentwicklung weiterhin zu beobachten und die Schulkindbetreuung mit Unterstützung der Freien Träger und über die Einrichtung von Ganztagschulen bedarfsgerecht weiter zu entwickeln

# Anlage: Daten zur Nachfrage nach Betreuungsplätzen in Kindergarten, Krippe und in der Schulkindbetreuung

Versorgungsquote u3 und ü3

Die Versorgungsquote ergibt sich aus der Relation von vorgehaltenem Angebot an Tagesbetreuungsplätzen zur Bevölkerungszahl. Der Überblick weist die Versorgungsquote am Stichtag 01.07.2015 bezogen auf die Bevölkerungsprognose für **2016** aus. Die erwartete Versorgungsquote, die wir nach Umsetzung aller ausstehenden Angebotsveränderungen zu diesem Zeitpunkt erwarten, ist ebenfalls bezogen auf die Bevölkerungsprognose für 2016.

<b>Stadtgebiet Mannheim</b>	<b>Unter Dreijährige - u3 ( 0 - 3 Jahre)</b>
-----------------------------	--

## Entwicklung der Kinderzahlen u3 (Bevölkerungsprognose 2013)

Zahl der Kinder (IST 2013)	7.823
Erwartete Zahl der Kinder 2016 (Prognose 2016)	7.986

## Platzangebot (Stand 01. Juli 2015)

		von Trägern gemeldete / freie Plätze	
<b>Betreuungsplätze u3 insgesamt am 01.07.2015</b>		2.813	328
davon	<b>in Krippen</b>	<b>2.127</b>	<b>198</b>
	GT	2.008	
	VÖ	119	
davon	<b>in Tagespflege</b>	<b>686</b>	<b>130</b>
	bis 25 Std./Woche	308	59
	25 - 35 Std./Woche	181	25
	über 35 Std./Woche	197	46

<b>Versorgungsquote u3 am 01.07.2015</b> (auf der Basis: Prognose 2016)	35,2
---	------

Erwartete Versorgungsquote u3 in 2018 (auf der Basis: Prognose 2016)	40,0
--	------

<b>Unversorgte Kinder u3 am 01.07.2015</b> (Anzahl der Kinder, für die aktuell ein Betreuungsplatz bis einschließlich 30.09.2015 benötigt wird und die noch nicht versorgt sind)	270
--	-----

<b>Nachfrage nach u3 Plätzen insgesamt am 01.07.2015</b>	746
--	-----

Legende:

VÖ = verlängerte Vormittagsöffnung; GT = Ganztagesgruppen

Krippe gesamt	suchende Kinder	versorgte Kinder	davon in anderem Planungsgebiet versorgt	unversorgte Kinder	von Trägern gemeldete freie Plätze	VQ*
Almenhof	10	4	3	6	0	15,9
Feudenheim	36	20	5	16	34	39,8
Friedrichsfeld	7	3	1	4	1	16,8
Gartenstadt	5	1	0	4	0	27,6
Hochstätt	11	4	0	7	1	13,1
Innenstadt/Jungbusch	52	31	4	21	15	43,1
Käfertal	39	34	4	5	6	34,5
Lindenhof	43	23	6	20	1	43,9
Luzenberg	6	3	0	3	20	59,1
Neckarau/Niederfeld	79	44	8	35	12	34,5
Neckarstadt-Ost	119	71	4	48	12	40,1
Neckarstadt-West	28	24	0	4	23	30,4
Neuhermsheim	19	12	1	7	12	36,8
Neuostheim	0	0	0	0	0	4,1
Oststadt/Schwetzingenstadt	86	56	13	30	7	39,0
Rheinau-Pfingstberg	20	13	0	7	4	14,8
Rheinau-Süd	14	12	0	2	0	47,1
Sandhofen/Scharhof	20	16	2	4	2	24,6
Schönau/Blumenau	29	24	1	5	24	41,0
Seckenheim	49	28	0	21	4	36,0
Vogelstang	25	22	1	3	4	37,5
Waldhof	28	15	1	13	15	33,1
Wallstadt	21	16	4	5	1	27,5
	<b>746</b>	<b>476</b>	<b>58</b>	<b>270</b>	<b>198</b>	<b>35,2</b>

\*VQ = Versorgungsquote



**Entwicklung der Kinderzahlen ü3 (Bevölkerungsprognose 2013)**

Zahl der Kinder (IST 2013)	8.734
Erwartete Zahl der Kinder 2016 (Prognose 2016)	8.552

**Platzangebot** (Stand 01. Juli 2015)

<b>Betreuungsplätze insgesamt am 01.07.2015</b>		8.188
darunter	RG	338
	VÖ	4.067
	GT	3.783

<b>Versorgungsquote</b> ü3 am 01.07.2015 (auf der Basis: Prognose 2016)	95,7
---	------

Erwartete Versorgungsquote ü3 in 2018 (auf der Basis: Prognose 2016)	97,0
--	------

Anteil GT Plätze an KiGa Plätzen am 01.07.2015	46,2
--	------

Erwarteter Anteil GT Plätze an KiGa Plätzen in 2018	50,0
---	------

<b>Unversorgte Kinder</b> ü3 am 01.07.2015 (Anzahl der Kinder, für die aktuell ein Betreuungsplatz bis einschließlich 30.09.2015 benötigt wird und die noch nicht versorgt sind bzw. einen anderen Betreuungsplatz als den derzeitigen wünschen)	668
--	-----

<b>Nachfrage nach Plätzen insgesamt am 01.07.2015</b>		1.892
darunter	RG	74
	VÖ	757
	GT	1.061

Legende

RG = Gegelgruppen, VÖ = verlängerte vormittagsöffnung; GT = Ganztagsgruppen

KiGa gesamt	suchende Kinder	versorgte Kinder	davon in anderem Planungs- gebiet versorgt	unversorgte Kinder	von Trägern gemeldete freie Plätze	VQ*
Almenhof	10	3	1	7	1	85,2
Feudenheim	72	51	4	21	6	76,7
Friedrichsfeld	26	22	0	4	13	111,0
Gartenstadt	80	67	2	13	5	100,5
Hochstätt	38	21	2	17	0	58,6
Innenstadt/Jungbusch	171	93	1	78	24	105,6
Käfertal	135	94	2	41	8	91,4
Lindenhof	95	52	3	43	0	79,6
Luzenberg	27	23	0	4	0	115,5
Neckarau/Niederfeld	154	88	6	66	3	93,7
Neckarstadt-Ost	210	150	9	60	43	109,6
Neckarstadt-West	136	82	1	54	19	99,3
Neuhermsheim	36	29	1	7	11	112,0
Neuostheim	8	8	0	0	4	80,8
Oststadt/Schwetzingenstadt	113	63	6	50	9	103,1
Rheinau-Pfingstberg	92	64	0	28	25	95,8
Rheinau-Süd	22	17	1	5	0	120,3
Sandhofen/Scharhof	78	39	5	39	0	74,7
Schönau/Blumenau	93	69	0	24	25	111,8
Seckenheim	96	57	0	39	7	101,5
Vogelstang	89	50	1	39	7	97,6
Waldhof	68	46	1	22	4	74,1
Wallstadt	43	36	0	7	9	88,2
	<b>1.892</b>	<b>1.224</b>	<b>46</b>	<b>668</b>	<b>223</b>	<b>95,9</b>

KiGa - RG	suchende Kinder	versorgte Kinder	davon in anderem Planungsgebiet versorgt	unversorgte Kinder	von Trägern gemeldete freie Plätze
Almenhof	1	1	1	0	0
Feudenheim	2	2		0	0
Friedrichsfeld					0
Gartenstadt	1	1		0	0
Hochstätt	7	3		4	0
Innenstadt/Jungbusch	7	4		3	6
Käfertal	11	7		4	2
Lindenhof	2	0		2	0
Luzenberg					0
Neckarau/Niederfeld	3	1		2	0
Neckarstadt-Ost	1	0		1	0
Neckarstadt-West	12	7		5	4
Neuhermsheim					0
Neuostheim					0
Oststadt/Schwetzingenstadt	1	1		0	0
Rheinau-Pfingstberg	6	3		3	0
Rheinau-Süd	1	1		0	0
Sandhofen/Scharhof	6	2		4	0
Schönau/Blumenau	4	4		0	0
Seckenheim					0
Vogelstang	2	0		2	0
Waldhof	1	0		1	0
Wallstadt	6	6		0	0
	<b>74</b>	<b>43</b>	<b>1</b>	<b>31</b>	<b>12</b>

KiGa - VÖ	suchende Kinder	versorgte Kinder	davon in anderem Planungs- gebiet versorgt	unversorgte Kinder	von Trägern gemeldete freie Plätze
Almenhof	6	2		4	1
Feudenheim	15	13		2	6
Friedrichsfeld	19	17		2	13
Gartenstadt	49	43	2	6	5
Hochstätt					0
Innenstadt/Jungbusch	85	39		46	12
Käfertal	48	25		23	5
Lindenhof	30	10		20	0
Luzenberg	13	12		1	0
Neckarau/Niederfeld	62	33	2	29	2
Neckarstadt-Ost	83	63	2	20	42
Neckarstadt-West	56	36	1	20	10
Neuhermsheim	12	11	1	1	11
Neuostheim	7	7		0	4
Oststadt/Schwetzingenstadt	31	15	2	16	2
Rheinau-Pfingstberg	51	36		15	25
Rheinau-Süd	10	8		2	0
Sandhofen/Scharhof	30	21		9	0
Schönau/Blumenau	33	25		8	23
Seckenheim	41	21		20	5
Vogelstang	34	16	1	18	5
Waldhof	26	15		11	2
Wallstadt	16	12		4	9
	<b>757</b>	<b>480</b>	<b>11</b>	<b>277</b>	<b>182</b>

KiGa - GT	suchende Kinder	versorgte Kinder	davon in anderem Planungs- gebiet versorgt	unversorgte Kinder	von Trägern gemeldete freie Plätze
Almenhof	3			3	0
Feudenheim	55	36	4	19	0
Friedrichsfeld	7	5		2	0
Gartenstadt	30	23		7	0
Hochstätt	31	18	2	13	0
Innenstadt/Jungbusch	79	50	1	29	6
Käfertal	76	62	2	14	1
Lindenhof	63	42	3	21	0
Luzenberg	14	11		3	0
Neckarau/Niederfeld	89	54	4	35	1
Neckarstadt-Ost	126	87	7	39	1
Neckarstadt-West	68	39		29	5
Neuhermsheim	24	18		6	0
Neuostheim	1	1		0	0
Oststadt/Schwetzingenstadt	81	47	4	34	7
Rheinau-Pfingstberg	35	25		10	0
Rheinau-Süd	11	8	1	3	0
Sandhofen/Scharhof	42	16	5	26	0
Schönau/Blumenau	56	40		16	2
Seckenheim	55	36		19	2
Vogelstang	53	34		19	2
Waldhof	41	31	1	10	2
Wallstadt	21	18		3	0
	<b>1.061</b>	<b>701</b>	<b>34</b>	<b>360</b>	<b>29</b>

		freie Plätze
<b>Betreuungsplätze Schulkindbetreuung insgesamt am 01.07.2015</b>		221
SchülerInnen in GTGS		1.388
darunter	VGS	1.005
	VGS plus	465
	Hort	2.842
		26
davon	VGS FB 40	870
	VGS freie Träger	135
	VGS plus (nur freie Träger)	465
	Hort an der Schule FB 40	1.650
	Hort freie Träger	265
	Hort FB 56	927

<b>Sich in der Vergabe befindliche Plätze am 01.07.2015</b> (Anzahl der Kinder, deren Nachfragen sich noch im Prozess der Vergabe befinden und die einen Betreuungsplatz bis einschließlich 30.09.2015 benötigen)	<b>517</b>
---	------------

<b>Nachfrage nach Schulkindbetreuungsplätzen insgesamt</b>	<b>1.382</b>
--	--------------

Legende:

VGS = Betreuung im Rahmen der verlässlichen Grundschule bis 14.00 Uhr, VGS plus = flexible Nachmittagsbetreuung bis 15.00 oder 17.00 Uhr, GTGS = Ganztagsgrundschulen

Schulkindbetreuung	suchende Kinder	versorgte Kinder	davon in Hort	davon in VGS	davon in KH	davon bei Caritas/Diakonie	davon bei freien Trägern	davon in anderen Stadtteilen	unversorgt
Almenhof	67	43	39	4	4	0	7	6	24
Feudenheim	89	75	56	19	29	13	0	0	14
Friedrichsfeld	25	20	10	10	0	0	7	0	5
Gartenstadt	71	46	24	22	16	2	0	0	25
Innenstadt/Jungbusch	62	23	23	0	0	0	3	0	39
Käfertal	111	86	63	23	18	20	0	0	25
Lindenhof	67	45	38	7	15	6	0	1	22
Luzenberg	13	7	1	6	0	6	0	0	6
Neckarau/Niederfeld	114	65	51	14	19	3	17	1	49
Neckarstadt-Ost	104	39	34	5	8	0	0	0	65
Neckarstadt-West	75	18	16	2	7	0	0	0	57
Neuhemsheim	31	31	21	10	0	8	0	0	0
Neuostheim	26	17	13	4	0	1	0	0	9
Oststadt/Schwetzingenstadt	95	75	64	11	0	0	13	0	20
Rheinau-Pfingstberg	65	36	28	8	0	3	0	0	29
Rheinau-Süd	36	33	26	7	7	0	0	0	3
Sandhofen/Scharhof	71	24	12	12	5	11	0	0	47
Schönau/Blumenau	84	40	28	12	13	0	7	0	44
Seckenheim	91	70	44	26	25	0	0	0	21
Waldhof	36	31	25	6	7	5	0	0	5
Wallstadt	49	41	36	5	17	0	0	0	8
	<b>1.382</b>	<b>865</b>	<b>652</b>	<b>213</b>	<b>190</b>	<b>78</b>	<b>54</b>	<b>8</b>	<b>517</b>